

- Inhalt: Einen Sachtext erschließen
- Zeitbedarf: 45 Minuten

Lies den folgenden Text konzentriert durch und bearbeite dann die gestellten Aufgaben.

Tipp Erschließe den Text beispielsweise mit der Fünf-Schritt-Lesemethode.

Waveboards

Ein neuer Freizeitsport – Streetsurfing – erobert unsere Straßen. Jugendliche, Kinder, aber auch Erwachsene gleiten auf einem Board wellenlinienförmig über den Asphalt, ohne dass sie sich zum Schwungholen mit den Füßen abstoßen müssen. Das Waveboard, ein neues Fun-sportgerät, bietet Fahrspaß, der das Fahrgefühl von Snowboarden und Surfen miteinander verbindet. Hohe Fahrdynamik und die Möglichkeit, radikale Manöver zu fahren, zeichnen es aus. Grundlage für den beträchtlichen Spaßfaktor beim Streetsurfen ist der innovative Aufbau des Waveboards, der, gekoppelt mit etwas Körperbeherrschung und dem Spaß am Wellengleiten, ganz neue Skate-Erlebnisse zulässt.

Ein Waveboard ist mit 85 cm etwas länger als ein Skateboard und einige Zentimeter kürzer als ein Snowboard. Es unterscheidet sich schon rein äußerlich von den beiden anderen Boards durch seine zwei fast ovalen Decks, die in der Mitte durch ein Achsgelenk (Torsionsstange) miteinander verbunden und dadurch beweglich sind. Auf der Unterseite des Boards befinden sich zwei Inliner-Rollen, die um 360 ° drehbar sind. So kann das Waveboard vorwärts, schräg und sogar seitwärts rollen.

Die neueste Generation von Waveboards kommt bereits ohne Torsionsstange aus. Das durchgängige Maxboard besteht aus robustem, aber flexilem Material, welches eine stoßdämpfende Wirkung hat und Unebenheiten der Straße regelrecht „schluckt“. Die Rollen sind mit Rückstellfedern ausgestattet, wodurch sie sich nach Fahrmanövern wieder in Fahrt Richtung ausrichten. Profis demonstrieren diese Federn und bevorzugen Rollen, die sich um 360 ° drehen lassen. Die Oberfläche der Maxboards ist mit zwei Griptapes ausgestattet, die besonders guten Halt bieten und für einen rutschfesten Stand sorgen. Die Griptapes gibt es in verschiedenen Designs. Mit wenigen Handgriffen lassen sie sich austauschen.

All diese Neuerungen ermöglichen es dem Streetsurfer, innerhalb von 30 Minuten einigermaßen sicher auf dem Maxboard dahingleiten zu können. Ein Abstoßen mit den Füßen ist nicht notwendig. Das Schwungholen erfolgt durch die geschickte Verlagerung des Körperschwerpunktes auf dem in sich beweglichen Deck. Maxboards werden von Neueinsteigern und Profis der Waveboardszene vor allem wegen der Langlebigkeit des Materials und wegen des Trickpotenzials favorisiert.

1 Entscheide dich für die richtige Kernaussage.

A In dem Text geht es um den Fahrspaß mit Maxboards.

B Der Leser erhält Informationen über die Neuerungen beim Waveboard.

C Der Text stellt das Waveboard und das Maxboard vor.